

- **Wertungsmatrix für die Vergabe**

Projekt: Objektplanungen Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke für den Umbau der Rudolf-Diesel-Straße in Bönen

Inhalt: Honoraranfrage

Vergabenummer: V-2026-025

Wertungskriterien

Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes ist der Preis nicht das einzige Zuschlagskriterium. Eine Bewertung wird anhand der Wertungskriterien Projektorganisation und Preis vorgenommen. Die Gewichtung kann nachfolgender Aufstellung entnommen werden.

Vom Bieter werden sachgemäße Ausführungen zu den unten aufgeführten einzelnen Punkten bezüglich der Projektorganisation erwartet. Der Bieter muss ein Konzept erstellen. Das Konzept darf maximal 10 DIN-A4-Seiten umfassen. Für das Konzept sind eine Standardschrift, eine Schriftgröße von mindestens 11 pt, ein Zeilenabstand von mindestens 1,0 und Seitenränder von mindestens 2 cm zu verwenden. Grafiken, Tabellen und Fußnoten müssen ebenfalls gut lesbar sein; für sie gilt eine Mindestdriftgröße von 9 pt.

Für die qualitative Wertung werden ausschließlich die Inhalte des Konzepts im Umfang von maximal 10 DIN-A4-Seiten berücksichtigt. Weitere Unterlagen werden nur berücksichtigt, soweit sie ausdrücklich gefordert sind oder der Nachweisführung dienen; sie dürfen keine wertungsrelevanten konzeptionellen Ausführungen enthalten.

Unterlagen müssen in einem einheitlichen PDF übermittelt werden. Es erfolgt keine Kostenerstattung für vorgelegte Unterlagen.

Das mit dem Angebot eingereichte Konzept zur Projektorganisation wird im Zuschlagsfall Vertragsbestandteil, soweit es die Mindestanforderungen der Vergabeunterlagen konkretisiert und diesen nicht widerspricht.

Matrix für die Angebote (100 % = 1000 Punkte)

Projektorganisation (50% = 500 Punkte)

Preis (50% = 500 Punkte)

A. Projektorganisation	50% = max. 500 Punkte
-------------------------------	------------------------------

Zuschlagskriterium	Gewichtung	Bewertung bzw. Note	Begründung
A. Projektorganisation	50% = 500 Punkte		
1. Allgemein 1.1 Vorstellung des Planungsteams 1.2 Koordination zwischen den Projektbeteiligten 1.3 Darstellung der Organisation in den Projektphasen 1.4 Qualitätssicherung der Arbeiten 1.5 Einschlägige Erfahrungen der vorgesehenen Projektleitung und Bauüberwachung aus Referenzprojekten	20% = max. 100 P.		
2. Planungsablauf 2.1 Darstellung der entscheidenden Bedingungen des Projektes anhand der Leistungsbeschreibung	30% = max. 150 P.		
3. Bauablauf 3.1 Darstellung des Bauablaufs mit Angabe der	30% = max. 150 P.		

technisch anspruchsvollen Projektphasen 3.2 Darstellung des Einsatzes der Bauüberwachung vor Ort einschl. Vertretungsregelung (ohne Fahrzeiten)			
4. Kostenkontrolle 4.1 Darstellung des Verfahrens zur Kostenkontrolle und Kostenabwehr	20% = max. 100 P.		

Erläuterung zur Gewichtung

Note	Erläuterung zur Note	A.1. Projektorganisation allgemein (100 Punkte)	A.2 Planungsablauf (150 Punkte)	A.3. Bauablauf (150 Punkte)	A.4 Kostenkontrolle (100 Punkte)
Sehr gut	Das Konzept ist in allen wesentlichen Punkten projektspezifisch, vollständig, plausibel und auf die Anforderungen der Leistungsbeschreibung bezogen. Es stellt Maßnahmen, Verantwortlichkeiten, Schnittstellen, Risiken und Termine konkret, nachvollziehbar und umsetzungsnah dar. Die vorgesehenen Abläufe lassen eine sehr hohe Qualität der Auftragsausführung erwarten.	100	150	150	100
Gut	Das Konzept ist in den wesentlichen Punkten projektspezifisch, weitgehend vollständig, plausibel und überwiegend auf die Anforderungen der	80	120	120	80

	Leistungsbeschreibung bezogen. Es stellt Maßnahmen, Verantwortlichkeiten, Schnittstellen, Risiken und Termine nachvollziehbar dar, weist jedoch kleinere Lücken, geringere Konkretisierung oder einzelne Unschärfen auf. Die vorgesehenen Abläufe lassen eine gute Qualität der Auftragsausführung erwarten.				
Durchschnittlich	Das Konzept ist teilweise projektspezifisch, im Wesentlichen vollständig, grundsätzlich plausibel und in Grundzügen auf die Anforderungen der Leistungsbeschreibung bezogen. Es stellt Maßnahmen, Verantwortlichkeiten, Schnittstellen, Risiken und Termine erkennbar dar, bleibt jedoch in mehreren Punkten allgemein, wenig vertieft oder nur eingeschränkt auf das konkrete Projekt bezogen. Die vorgesehene Auftragsausführung erscheint insgesamt ordnungsgemäß, aber ohne besondere qualitative Vorteile.	60	90	90	60
Gering	Das Konzept ist nur in geringem Umfang projektspezifisch, teilweise unvollständig, nur eingeschränkt plausibel oder nur begrenzt auf die Anforderungen der Leistungsbeschreibung bezogen. Maßnahmen, Verantwortlichkeiten, Schnittstellen, Risiken und Termine werden nur lückenhaft, allgemein oder wenig nachvollziehbar dargestellt. Die vorgesehene Auftragsausführung lässt qualitative Schwächen oder erhöhten Steuerungsbedarf erwarten.	40	60	60	40
Sehr gering	Das Konzept ist kaum oder nicht projektspezifisch, in wesentlichen Punkten unvollständig, nicht plausibel oder nicht hinreichend auf die Anforderungen der Leistungsbeschreibung bezogen. Maßnahmen, Verantwortlichkeiten, Schnittstellen, Risiken und Termine fehlen ganz oder werden nur pauschal,	20	30	30	20

	widersprüchlich oder nicht nachvollziehbar dargestellt. Die vorgesehene Auftragsausführung lässt erhebliche qualitative Schwächen erwarten.				
--	--	--	--	--	--

Bei Punktgleichheit erhält das Angebot mit der höheren Punktzahl im Zuschlagskriterium Projektorganisation den Zuschlag. Besteht auch dort Punktgleichheit, entscheidet die höhere Punktzahl im Unterkriterium Planungsablauf. Besteht weiterhin Punktgleichheit, entscheidet der niedrigere Preis.

B. Preis	50% = max. 500 Punkte
-----------------	------------------------------

Erläuterung zur Gewichtung:

Der günstigste Bieter erhält 500 Punkte. Die weiteren Bieter erhalten die Punktzahl, die sich aus der folgenden Formel ergibt:

$$\text{Wertungspunkte} = \frac{500 \times \text{Bestpreis}}{\text{Angebotspreis}}$$

Beispiel:

Bieter 1	100.000 € (günstigster Preis)	=	500,00 Punkte
Bieter 2	125.000 €	$\frac{500 \times 100.000 \text{ €}}{125.000 \text{ €}}$	= 400,00 Punkte
Bieter 3	145.000 €	$\frac{500 \times 100.000 \text{ €}}{145.000 \text{ €}}$	= 344,83 Punkte